



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1913**

209 (8.5.1913) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-158766](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-158766)

Donnerstag: 70 Pfg. monatlich,  
Freitag: 50 Pfg. durch die  
Post inkl. Postzuschlag Mk. 3 42  
pro Quartal. Einzel-Nr. 5 Pfg.

Inserate: Kolonial-Beile 30 Pfg.  
Reklamo-Beile ..... 1.20 Mk.

# General-Anzeiger



der Stadt Mannheim und Umgebung

Telegraphen-Adresse:  
„General-Anzeiger Mannheim“

Telephon-Nummern:  
Direktion und Buchhaltung 1449  
Buchdruck-Abteilung ..... 341  
Redaktion ..... 377  
Exp. u. Verlagsbuchhdlg. 218

# Badische Neueste Nachrichten

Täglich 2 Ausgaben (außer Sonntag) Gelesenste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung Eigenes Redaktionsbureau in Berlin  
Schluß der Inseraten-Aannahme für das Mittagsblatt morgens 9 Uhr, für das Abendblatt nachmittags 3 Uhr

Beilagen: Amtliches Verordnungsblatt für den Amtsbezirk Mannheim; Handels- und Industrie-Zeitung für Südwestdeutschland; Beilage für Literatur und Wissenschaft; Unterhaltungsblatt; Beilage für Land- und Hauswirtschaft; Mannheimer Schachzeitung; Sport-Revue; Wandern und Reisen und Winterport; Mode-Beilage; Frauen-Blatt.

Nr. 209.

Mannheim, Donnerstag, 8. Mai 1913.

(Mittagsblatt.)

Die heutige Mittagsausgabe umfaßt  
16 Seiten.

## Telegramme.

Die Formationveränderungen.

\* Berlin, 7. Mai. Das heutige Armeeverordnungsblatt veröffentlicht die Formationveränderungen aus Anlaß des letzten Reichshaushaltsetats 1913, die Ausführungsbestimmungen und weitere Bestimmungen aus Anlaß des Reichshaushaltsetats.

\* Berlin, 7. Mai. Das Armeeverordnungsblatt veröffentlicht unter den Formationveränderungen usw. anlässlich des Reichshaushaltsetats 1913 u. a. folgende Neuerrichtungen mit der Gültigkeit vom 1. April 1913 ab: Eine Inspektion der Eisenbahntuppen, Standort Berlin, mit einem Inspekteur der Eisenbahntuppen (Division) Kommandeur, einen Eisenbahnbrigadestab für die zweite Eisenbahnbrigade, Standort Hanau, mit einem Brigadekommandeur, ein Artilleriedepot in Altona unter Befehl des Artillerieoberkommandeurs in Stade und eine Geschützfabrik Spandau. Vom 1. Juli 1913 ab: Ein Remontedepot auf dem Bornvort-Bendebahn im Kreis-Rastenburg, vom 1. Oktober 1913 ab: Achtzig Maschinengewehrkompanien, ein Kavallerieregiment Jäger zu Pferde Nr. 7, Standort Trier, eine Offizierschule in Soltau, zehn Scheinwerferzüge, ein Eisenbahnbataillon, Standort Berlin, eine Junkenschule, die mit der vom Telegraphenbataillon Nr. 1 überreitenden Stammabteilung der Kavallerie-Telegraphenschule zu einer Kriegstelegraphenschule, Standort Spandau, vereinigt wird. Der Etat erhöht sich bei den höheren Truppenbefehlshabern um einen Armeeeinspekteur für die bestehende Armeeeinspektion, außer dem oben aufgezählten Inspekteur der Eisenbahntuppen und dem Kommandeur der zweiten Eisenbahnbrigade.

König Alfonso in Paris.

\* Paris, 7. Mai. Der König von Spanien empfing den Besuch des früheren Präsidenten Emile Loubet und die Mitglieder des diplomatischen Korps.

\* Paris, 7. Mai. Nach dem Besuche der Kaiserin wurde der König von Spanien um 4 Uhr in das Ministerium des Äußeren zurück. Präsident Poincaré begab sich nach dem Elysee unter herzlichen Sympathiegedungen.

\* Madrid, 7. Mai. Uebereinstimmend mit den georgischen Meldungen der Korrespondenz der Espana berichtet heute der Direktor des Imperial aus Paris, daß der Besuch des Königs Alfonso außer neben dem Einverständnis in den marokkanischen Angelegenheiten für Frankreich die Sicherheit bringe, daß Spanien aus dem Gefühl der Volkverwandtschaft und aus geographischen Gründen nicht als Gegner des Nachbarlandes leben wolle. Das bedeute keine unbedingte Neutralität, sondern erpore Frankreich im Süden 300 000 Mann und viele Flottenbasen und Zufluchtsstätten für die englische und die französische Flotte dar, wogegen diese zum Schutz der spanischen Küsten, der Balearen und der kanarischen Inseln beitragen. Es ist bezeichnend, daß mit der heutigen Ankunft des Königs in Paris der Stapellauf eines 15 700 Ton. fassenden Linienschiffs „Alfonso 13.“ sowie die Einweihung eines Trodenbodens von 20 000 Tonnen Gehalt in Ferrol zusammenfällt. Diesen Feierlichkeiten wohnen die Infantin Isabel und der Kriegsminister bei. Gleichzeitig wird der erweiterte Plan eines zweiten Geschwaders bekannt, das drei Linienschiffe von

21 000 Tonnen Gehalt, zwei Aufklärungschiffe, sechs Zerstörer, sechs Unterseeboote, sechs Torpedoboote und vier Kanonenboote umfassen soll. Ferner sollen die Häfen Ferrol und Cartagena als Niederlage für Petroleum eingerichtet werden. — Die heute bekanntgewordene Kundmachung der spanischen und französischen Sozialisten stellt sich als ein schlußfertiges Schriftstück mit unfaßlichen Redensarten heraus, worin sich beide Gruppen Hilfe zur Verteidigung der politischen und geistigen Freiheiten, sowie eine tatkräftige Gegenwehr gegen alle Bestrebungen versprechen, die gegen die Unabhängigkeit ihrer Völker gerichtet seien, ferner Widerstand gegen jegliche Erhöhung von Meer und Marine in Aussicht stellen.

Strohschäden in Frankreich.

\* Paris, 8. Mai. Aus zahlreichen Gegenden Frankreichs, insbesondere aus den Süddepartements wird berichtet, daß die Nachfröste des vergangenen Monats großen Schaden an Gärten und Weinbergen verursacht haben. Namentlich sollen das Ost der Kirschen, Pfämen-, Pfirsich- und Aprikosenbäume fast vollständig vernichtet sein.

Schon wieder ein Zwischenfall in Nancy?

\* Paris, 8. Mai. Nach einer Blättermeldung aus Nancy kam es in der vergangenen Nacht im Bahnhofrestaurant zwischen zwei Fremden und einem französischen Studenten zu einem Streit. In der Stadt verbreitete sich das unbegründete Gerücht, daß der bedeutungslose Vorfall zu diplomatischen Verwicklungen Anlaß geben könnte.

Die Reife des englischen Königspaares.

\* London, 8. Mai. (Von uns. Londoner Bureau.) Es wird heute offiziell angekündigt, daß die von der französischen Presse veröffentlichten Gerüchte über einen Besuch des Königs und der Königin von England in Paris, der noch in diesem Jahre stattfinden soll, unbegründet sind. Der König wird in diesem Jahre nur eine einzige Auslandsreise unternehmen, indem er sich am 24. Mai zur Hochzeit der Tochter des deutschen Kaiserpaars nach Berlin begibt. Im Herbst wird er den Armeekommandern in London bewohnen. Der Besuch des Präsidenten der französischen Republik wird von dem britischen Königspaar erst im nächsten Jahre erwartet werden.

Frauen als Fabrikinspektoren.

\* Petersburg, 7. Mai. Die Reichsduma hat nach den Osterferien ihre Arbeiten wieder aufgenommen. Es gelangte ein Antrag der Arbeiter und der Sozialdemokraten zur Besprechung, Frauen als Fabrikinspektoren anzustellen. Trotz des Widerspruchs der Regierungsvizepräsidenten entschied die Duma mit 77 gegen 64 Stimmen dahin, daß die Ausarbeitung einer entsprechenden Gesetzesvorlage wünschenswert sei. Die Frage würde einer Kommission übergeben.

\* Paris, 8. Mai. Der Gesetzesentwurf des Senats beschloß, im Laufe der nächsten Woche mit dem Kriegsminister den Gesetzentwurf über die dreijährige Dienstzeit zu erörtern und von ihm insbesondere Mitteilungen über die Stärke der gegenwärtigen und der auf Grund dieser Vorlage vorgesehenen Mannschaftsbestände zu erlangen.

\* Malta, 7. Mai. Die Admiralitätsfahrt „Euchantre“ erhielt den Befehl, nach Venedig zu fahren, um dort die Ankunft des Premierministers Asquith, Churchills und des dritten Seelords Rear-Admiral Moore zu erwarten und sie nach Malta zu bringen. Die „Euchantre“ wird vor der Küste nach Malta an der dalmatischen Küste kreuzen.

## Der Balkankrieg.

### Montenegro und Albanien.

Beschleunigte Entspannung.

\* Wien, 7. Mai. Nach den vorliegenden Meldungen haben die Montenegriner Skutari schon bis auf eine kleine Befestigung verlassen. Die Griechen sollen sich bereit erklärt haben, die Heimbeförderung der türkischen Truppen Ejjads und Dschawids zur See durch Angriffe nicht zu stören und sogar durch geistliche Frachtdampfer gegen die übliche Bezahlung zuzulassen. Der Plan eines militärischen Vorgehens Oesterreich-Ungarns und Italiens in Albanien ist dadurch sowie durch das entgegenkommende Verhalten Ejjads Paschas ganz in den Hintergrund gedrängt und wird halbamtlich bereits als entbehrlich bezeichnet. Die allmähliche Entlassung der Reservisten bei den südböhmischen Korps wird für den Fall der weiteren Entspannung von Ende Mai ab in Aussicht gestellt.

\* Wien, 7. Mai. Wie die Neue Freie Presse meldet, soll die Entlassung der Reservisten in den südböhmischen Korps innerhalb einer Woche erfolgen.

Die Verfassung von Albanien.

\* London, 8. Mai. (Von uns. Lond. Bur.) Die heutige Vorkonferenz wird sich, soweit man hierüber unterrichtet ist, mit der Verfassung von Albanien beschäftigen, insbesondere mit der Frage der Einrichtung einer Politik nach ägyptischem Muster und der Frage internationaler Gerichtshöfe. Mehrere Zeitungen behaupten zu wissen, daß die Mächte sich über diese Frage durchaus nicht einig seien, da Oesterreich-Ungarn und Italien gerne ein vollständiges unabhängiges Fürstentum mit einem europäischen Fürsten gründen möchten, während Rußland wieder dafür eintritt, daß Albanien nur zu einem halb unabhängigen Staat, wie zu einer Provinz mit einem türkischen Statthalter gemacht wird.

## Die Verbündeten.

Verhandlung und neuer Streit zwischen Bulgarien und Serbien.

\* London, 8. Mai. (Von unserem Lond. Bureau.) Der Korrespondent des Daily Telegraph in Wien erzählt von einer von ihm als autoritativ bezeichneten Quelle in Wien, daß Bulgarien sich geneigt habe, die schwereren Geschütze zurückzugeben, die von Serbien nach Adrianopel geschickt wurden. Es handelt sich um 14 Geschütze, unter denen sich auch die schwere Belagerungsartillerie befindet, von der die Serben behaupten, daß sie es waren, die die Batterien der Forts von Adrianopel derartig niedertrümpfte, daß der Platz sturmreif gemacht wurde. In Belgrad herrscht deshalb große Aufregung, die durch die Haltung der bulgarischen Presse noch vergrößert worden ist. Der betreffende Korrespondent weist darauf hin, daß nach der Lösung der Skutarifrage die Schwierigkeiten zwischen Serbien und Bulgarien nunmehr in den Vordergrund treten und daß man in Belgrad sehr ärgerlich über die ganze Angelegenheit ist. Dieser Ärger richtet sich aber nicht nur gegen Bulgarien, sondern auch gegen Rußland, das sich ganz offen auf die bulgarische Seite stellt. In den militärischen Kreisen Serbiens weigert man sich ganz entschieden, einen Schiedspruch Rußlands anzunehmen und behauptet, es sei besser, den Streit mit der Waffe in der Hand zum Austrag zu bringen. Viele einflussreiche Serben sollen erklärt haben, daß sie auf keinen Fall auch nur einen Fußbreit von jenem Gebiete hergeben würden, das die serbische Armee mit ihrem Blute gedüngt hat.

Aus Petersburg telegraphiert der Korrespondent des Daily Telegraph, daß Rußland sich bereit erklärt hat, den Schiedsrichter zwischen Bulgarien und Serbien zu machen, unter der Bedingung, daß beide Staaten beabsichtigen, den Schiedspruch anzunehmen.

Bulgarien hat bereits zugesagt. Die serbische Antwort steht noch aus.

\* Belgrad, 7. Mai. Wie verlautet, ist zwischen der serbischen und der bulgarischen Regierung in der serbisch-bulgarischen Grenzfrage ein grundsätzliches Einverständnis erzielt. Gegenwärtig werden Verhandlungen über die Festlegung einer genauen Grenzlinie geführt.

„Pravda“ meldet: Gestern wurde in Rumänien zwischen der Weislichkeit des Patriarchats und des Erzstuhls eine Einigung erzielt und dadurch die dort bestehende Spaltung zugunsten der serbischen Kirche beseitigt. Das Wort deutet den Wunsch aus, daß die übrigen betroffenen Orte dem Beispiel Rumänien folgen mögen.

Bulgaren und Griechen.

Das griechische Blatt „Thessalia“ erklärt, Griechenland werde den Stand seiner Truppen in und um Saloniki auf 180 000 Mann erhöhen. „Mit diesen Truppenzusammenschüßungen“, sagt das Blatt, „wird der Zweck verfolgt, die Ordnung gegen verbrecherische Elemente zu schützen, unsere Rechte zu wahren und unsere Herrschaft in jenen Gegenden zu sichern, die wir mit unseren Bajonetten erobert haben. Wenn also unsere Bundesgenossen nicht auf Kauf ausgehen, so brauchen sie weder unsere Truppenzusammenschüßungen, noch die der Serben zu fürchten, die 50 000 Mann in Mazedonien konzentriert haben. Wenn aber die Bulgaren ihre Augen von Thrazien auf Mazedonien richten, so werden sie die Straße nach Mazedonien nicht mit Teppichen und Grün geschmückt finden, sondern den griechischen Bajonetten begegnen. Was die Bulgaren bisher erreicht haben, das haben sie mit Hilfe der Serben und der griechischen Flotte erreicht, die für sie den Tisch gedeckt haben, an dem sie es sich jetzt mit solcher Frechheit schmecken lassen.“

Aus Saloniki wird geschrieben: Die bulgarischen Truppen sind bis auf ein Bataillon des 14. Regiments von hier nach Kilitisch abgegangen. Hier ist das Gerücht verbreitet, daß die Griechen versucht hätten, gegen Serres vorzudringen, wobei es zu einem Zusammenstoß mit den Bulgaren gekommen sei. Tatsächlich hat man am 28. April von der Höhe des Gortiasberges (fünfzehn Kilometer hinter Saloniki) dumfse, von Kanonenfeuer herrührende Detonationen aus der Richtung des Thakioses gehört. Bestimmte Einzelheiten sind jedoch darüber nicht bekannt.

\* London, 8. Mai. (Von uns. Lond. Bur.)

Aus Suez wird gemeldet, daß der türkische Kreuzer „Hamidieh“ seit 18. April, an welchem Tage er durch den Suezkanal fuhr, im Roten Meer kreuzt. Griechische Kriegsschiffe warten auf seine Ankunft.

Französische Deunnenbergung.

In einem Berliner Telegramm der „Köln. Ztg.“ wird eine „durchsichtigen Zwecken dienliche Erfindung“ des „Ratin“ festgesetzt.

Am 5. Mai läßt sich das Blatt von hier über die „Genehmigung in Berlin“ berichten, und der Berichterstatter beruht dabei, daß man sich hier zu dem Erfolg beglückwünsche, den der Telegrammwechsel zwischen Petersburg und Berlin gehabt habe, durch den König Nikolaus zur Nachgiebigkeit gedrückt worden sei, und zwar auf den Grundlagen, die folgendermaßen festgesetzt worden seien: 1. der König von Montenegro räumt Skutari bedingungslos, 2. Deutschland bewilligt sich, angesichts dieser seinem Verbündeten zugestandenen Genehmigung für Montenegro finanzielle und Gebietsentschädigungen zu erlangen. Das Bestreben des französischen Blattes geht unabweislich darauf aus, es so hinzustellen, als wenn Oesterreich-Ungarn mit seiner Ablehnung einer Gebietsentschädigung für Montenegro ganz allein stünde. Die Leser der russischen Zeitung wissen aus mehrfachen Mitteilungen, daß die Vorkonferenzversammlung keine Zusagen einer Gebietsentschädigung gemacht hat, und daß namentlich auch von deutscher Seite in keinem Stadium der Verhandlungen die Frage einer Gebietsentschädigung in Erwägung gezogen wurde. Daß Deutschland in einem

Depeschenwechsel mit Petersburg... dieser Richtung gemacht hätte...

Die badischen Landtagswahlen.

Die Liberalen und die Sozialdemokratie. Einen tödlichen Ausfall gegen die liberalen Parteien...

Die politische Gleichgültigkeit des liberalen Bürgertums, sein Mangel an Solidarität und Opferwilligkeit...

Wir brauchen nicht zu sagen, aus welchen tatsächlichen Gründen die Parteien der Linken nicht den nöthigsten Anlauf haben...

In diesen Ausführungen sind wir davon ausgegangen, daß das Scheitern des Großblocks im ersten Wahlgang...

horfamen, einem durchaus ungerechtfertigten Pessimismus hingibt. Das wollen wir ihr nicht so sehr verübeln...

Zum Wahlabkommen für die Landtagswahlen.

Karlsruhe, 7. Mai. Durch verschiedene Zeitungen gingen in den letzten Tagen Einzelheiten über das Wahlabkommen...

Politische Uebersicht.

Obwohl die Frauenbewegung in Deutschland entsprechend der Lebensart und Bildungsstufe unseres Volkes in ganz andern Bahnen verläuft als in England...

Dr. Dr. Vertrud Bäumer im Auftrage des Gesamtverbandes des Bundes Deutscher Frauenvereine folgende Erklärung:

Wir sind überzeugt, daß die Anwendung von Gewaltmitteln zu dem Weizen und den Zielen der Frauenbewegung in einem grundsätzlichen Widerspruch steht...

Stach unserer Ueberzeugung bedeutet die Anwendung revolutionärer Gewalt unter allen Umständen und für jede Frau einen Bruch mit ihrer Natur...

Die Frauen, die revolutionäre Kampfsmittel anwenden, verlegen nicht nur ihre eigene weibliche Natur...

Wenn die Forderung nach einem verstärkten Einfluß im Staat heute weitere Kreise ergriffen hat, so sehen wir darin die Wirkung wirtschaftlicher Veränderungen...

Der Zweck des Frauenstimmrechtes, ob es für Gemeinde, Kreisverwaltung oder Staat gefordert wird, besteht darin, daß die Frauen die aus ihrer wohnenden Berufstätigkeit hervorgehenden wirtschaftlichen Interessen vertreten...

Aus all diesen Gründen sind wir überzeugt, daß die Frauenbewegung ihre Erfolge nur von der andauernden Kraft der positiven Leistungen...

der Frauen ermarren kann. Die Wirkung dieser Leistungen kann durch ungeschickliche Kampfsmittel nur beeinträchtigt und verzerrt werden.

Badische Politik.

Vom Danjabund.

Um eine rücksichtsvollere Behandlung von Gewerbe, Handel und Industrie in der Steuererhebung anzubahnen, hat der badische Landtagsbund des Danjabundes eine umfassende Aufklärungsarbeit begonnen...

Eine öffentliche Versammlung der liberalen Parteien in Karlsruhe.

Karlsruhe, 7. Mai. In einer sehr zahlreich besuchten, vom Nationalliberalen Verein, Jungliberalen Verein und vom Verein der fortschrittlichen Volkspartei einberufenen öffentlichen Versammlung...

Der Zweck des Frauenstimmrechtes, ob es für Gemeinde, Kreisverwaltung oder Staat gefordert wird, besteht darin, daß die Frauen die aus ihrer wohnenden Berufstätigkeit hervorgehenden wirtschaftlichen Interessen vertreten...

Wir sind der Meinung, daß eine starke Armee und eine gute Marine doch eine gute Friedensbürgschaft ist, denn wenn bei den anderen Staaten der Glaube vorhanden wäre, daß wir zu schwach seien zu kämpfen...

Genilleton.

Neuordnung der Gemädegalerie im Großh. Schlosse.

Der neue Direktor der Großh. Gemädegalerie im hiesigen Schlosse, Herr Eichfeld, hat soeben eine grundlegende Umhängung der Sammlung vollzogen...

Herr Direktor Eichfeld, selbst ein angelegener Künstler (Schüler von Bengelstein) und langjähriger Juror und Hängekommissar der Münchener Sezessionsausstellungen...

Der Eingangssaal (Saal 36) enthält Repräsentationsbilder kurfürstlicher Fürsten Karl Philipp und Karl Theodor...

Der Saal 37 enthält die italienischen Gemälde, unter denen hauptsächlich die Folgen einer Schule gut vertreten ist. Auch sonst ist manches Gute da...

Der Saal 38 enthält neben weiteren Bildern von Schülern des Brouwer und Orde (Corn. Lega, Corn. Eastenen, Quast, Egbert Steensfeld)...

Zu Saal 41 sind nun ein dekoratives (d. h. dekoratives im weiteren Sinne, nicht im robusteren einer Wandmalerei) sehr wirksames Stillleben der Rachel Ruych (Nr. 222) gute W. und L. Souwermans gewappnet (Nr. 199, 200, 201) und ein intimes Tierbild von Adriaan de Velde (Nr. 197)...

es als ein gutes Verbindungsstück zur national-holländischen Landschaft betrachtet werden kann, die in demselben Saal mit Bildern von Jan van Goyen (Nr. 174 und 175), Salom. van Ruyssdael (Nr. 178), Willem van Goyningen (Nr. 187), Pieter Mulier der Jüngere (Nr. 180), Cornelis Broom, Gullam du Bois u. a. vertreten ist...

Der Saal 40 enthält neben weiteren Bildern von Schülern des Brouwer und Orde (Corn. Lega, Corn. Eastenen, Quast, Egbert Steensfeld) solche der Rembrandtschüler Veni, Gupp, Jakob de Wet und Sam. van Hoogstraten eine große Marine von J. A. Beerstraaten und zwei kleine Bilder von Disterwelt (Nr. 127) und Breckelenham (128)...

Zu Saal 41 sind nun ein dekoratives (d. h. dekoratives im weiteren Sinne, nicht im robusteren einer Wandmalerei) sehr wirksames Stillleben der Rachel Ruych (Nr. 222) gute W. und L. Souwermans gewappnet (Nr. 199, 200, 201) und ein intimes Tierbild von Adriaan de Velde (Nr. 197)...

finden sich noch ein Winterbild von Hendrik Avercamp (Nr. 176), Landschaften der holländischen Richtung (176 und 177) und von Pieter Molyn (179) und Carl. Heelt (207), auch ein paar plämißche Bilder (Hervorstechend: Pieter van Bloemen (170) als Übergang zu den beiden nächsten Sälen, in denen die Bilder der plämißchen Schule vereinigt sind)...

Die beiden letzten Säle enthalten Gemälde älterer deutscher Meister aus dem 16. und 17. Jahrhundert (Adam Gschweimer Nr. 4, J. B. Roos Nr. 2-27), J. von Sandrart Nr. 49 und 50 und ferner solche aus dem 18. und der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts (Ferdinand Kobell Nr. 43 und 44 und Carl Rupp Nr. 14)...





Ans dem Großherzogtum.

Eddeheim, 5. Mai. Dem wiedergewählten Herrn Bürgermeister Lehmann wurde am Samstag abend von dem Männergesangverein und dem Arbeitergesangverein ein Ständchen dargebracht.

Schwellingen, 7. Mai. Gestern vormittag fand in Anwesenheit des Divisionskommandeurs Generalleutnant von der Holz, des Brigadkommandeurs Oberst von Selchow und des Regimentskommandeurs Major Gschorn die Estabroisbesichtigung der hiesigen Dragoner Bataillon statt.

Schwellingen, 7. Mai. Gestern nachmittag stieß in der Mannheimerstraße ein Radfahrer mit einem Auto zusammen. Er wurde, da er offenbar nicht mehr ausweichen konnte, von dem Auto erfasst und mitten in dieselbe hineingeknallt.

Heidelberg, 6. Mai. Der 56 Jahre alte Tagelöhner Ewald aus Handsbüchelheim wurde heute vormittag in der Nähe des neuen Wasserreservoirs an einem Baume erhängt aufgefunden.

Kedarsteinach, 6. Mai. Der Forstwart Sand vom Forsthaus Nibelbach fiel gestern Nacht, von der Kirsche im Kedarbühlhof heimkehrend, von der Höhe aus in den Neckar und ertrank, ohne daß man Hilfe hätte leisten können.

Tauberbischofsheim, 4. Mai. Am Schluß der Tauberbischofsheimer werden die amtlichen Konferenzen der Lehrer in diesem Monat abgehalten.

Der Verein bei Beobachtung geschmackvollerer Vortragregeln entsprechen würde. Die weidlich bezogene und bestellte Art in der er diesmal in einem kühlen Orchester zu Gehör brachte, war geradezu ein Musterbeispiel dafür, wie Volklieder nicht gesungen werden sollen.

Badischen Konferenzen in diesem Jahre durch den Turndirektor behandelt werden.

Pfalz, Hessen und Umgebung.

Oggersheim, 6. Mai. Der Nachwächter Gau bei Gebrüder Koch unterhielt ein Verhältnis mit der von ihrem Manne getrennt lebenden Ehefrau von Kempen. Nach beiderseitigem Einverständnis verkaufte Gau seine Haushaltungssachen, um sich mit Frau von Kempen zu verehelichen.

Lampertshausen, 6. Mai. Der langjährige Leiter der Spar- und Depositenkasse der Pfälzischen Bank, Herr Gerhardt, geht von hier fort, um in Oppenheim und Rierstein neue Depositenkassen für die genannte Bank ins Leben zu rufen.

Gernsheim, 5. Mai. In der hiesigen Chemischen Fabrik ist am letzten Dienstag abend gegen 8 Uhr ein Aseel mit solcher Gewalt explodiert, daß das Dach gehoben und teilweise fortgeschleudert wurde.

Letzte Nachrichten und Telegramme.

König Alfons in Paris.

Spaniens Anstoß an die Tripleentente.

Paris, 8. Mai. Präsident Poincaré gab gestern abend zu Ehren des Königs von Spanien im Elysee ein Galadiner, dem die Präsidenten und zahlreiche Mitglieder des Senats und der Kammer, hervorragende Vertreter der Kunst und Wissenschaft und die Spitzen der Zivil- und Militärbehörden beiwohnten.

Sire! Frankreich, das die beiden letzten Besuche Eurer Majestät in dankbarer Erinnerung behalten hat, gedenkt damit der Sympathie, die Sie ihm stets gezeigt haben. Es ist glücklich, von neuem einen Herrscher zu bewillkommen, der es durch seine Tüchtigkeit, Ausdauer und Tapferkeit zu bezaubern gewußt hat.

gem Vertrauen an einem Werke der Zivilisation und des Friedens zusammenarbeiten werden, werden sie klarer als je in ihrer Nachbarschaft eine Sektion der Natur und in ihrer Verwandtschaft ein Gesetz ihrer Bestimmung erblicken.

Der König erwiderte: Sie haben mir soeben einen Willkomm geboten in Ausdrücken, die mir die Bewegung steigern können, die mich ergreift, wenn ich mich auf dem Boden dieses edlen Frankreichs befinde, das mir immer so lebhaft Sympathien bekundet.

W. Paris, 8. Mai. Einzelne Blätter versuchen den gestern im Elysee-Palast gewechselten Traktat eine tiefere Bedeutung beizumessen. Die „Revue Republique“ schreibt: Die äußere Lage hat gezeigt, auf welchen mannigfaltigen Elementen das europäische Gleichgewicht beruht.

Der Madrider Berichterstatter des „Matin“ meldet zu einer Mitteilung der „Correspondencia de Espana“, wonach zwischen Spanien und Frankreich Verhandlungen über ein militärisches Einverständnis schweben, daß in der Tat seit 2 Jahren derartige Vorbesprechungen geführt werden.

W. Paris, 8. Mai. Der von Anarchisten und Gewerkschaftlern getriebene unternommene Versuch, vor der spanischen Botschaft eine Kundgebung zu veranstalten, ist infolge der polizeilichen Vorkehrungen vollständig gescheitert.

Auch für Herren

egal sich „Gallig“ in versüßelter Weise. Zumal bei, welche durch ihren Reiz gewonnen sind, soll den ganzen Tag am Schreibtisch oder im Zimmer zubringen.

Der Krieg auf dem Balkan.

Befehlsmäßig Entspannung.

Berlin, 8. Mai. (Von uns. Berl. Bur.) Aus Wien wird gedruckt: Ueber die Entlassung der Reservisten bei den Regimentern in Bosnien, der Herzegovina und in Dalmatien, sind bisher, wie von unrichtiger Seite mitgeteilt wird, keine Verfügungen getroffen worden.

Essad Pascha.

Rom, 7. Mai. Die Agenzia Stefani meldet aus Durazzo: Essad Pascha kündigte an, daß er bereit sei, seine Truppen in Durazzo einzuschiffen und bittet die Porte, ihm die nötigen Dampfer zu senden.

Paris, 7. Mai. Nach einer anscheinend offiziellen Meldung hat der Befehlshaber des in den montenegrinischen Gewässern liegenden internationalen Gesandners den Befehl erhalten, unterzüglich Abteilungen von Seesoldaten nach San Giovanni di Medua zu senden.

Volkswirtschaft.

Tabakbau- und Handlungsgesellschaft „Kamerun“ A.-G. Bremen.

Gestern wurde in Bremen die Tabakbau- und Handlungsgesellschaft „Kamerun“ A. G. mit einem Kapital von 260000 M. gegründet. Die Gründer wären die „Deutsche Tabakbau-Gesellschaft Kamerun“ G. m. b. H. in Frankfurt a. M., vertreten durch Syndikus Schloßmacher-Frankfurt a. M., die Senatoren Biermann-Bremen, Geh. Kommerzienrat Landfried-Heidelberg, J. K. Victor-Bremen, Franz Thorbecke-Mannheim, Kommerzienrat Wellensieck-Speyer.

Felten u. Guillaume Carlwerke, A.-G. in Müllheim (Rhein).

Der Abschluß für 1912 ergab nach Abzug der von 2 175 305 M. auf 1 890 620 M. zurückgegangenen Generalabkosten sowie von 1 097 602 (i. V. 1 177 820) M. Anleihezinsern, 372 230 M. (1 555 810 M.) Bank- und sonstige Zinsen sowie Gebühren, 649 541 (741 165) M. Steuern und 1 665 289 (1 254 002) Abschreibungen und zuzüglich 401 462 (493 888) Mark Vortrag einen



anderen zur Freude Volklieder singen und sich damit in schillerter Ausdrucksweise über. Aber es ist falsch, darin das Ziel des Männergesangs — sofern man ihn neben den geistlichen Zwecken auch künstlerische Ziele zuzählen will — zu erblicken und dementsprechend hervorragende technische Fertigkeiten und Ausdrucksfähigkeiten ausschließlich in den Dienst einer extensivsten Primordialität stellen zu wollen.

Tagespielplan deutscher Theater.

Berlin, 9. Mai. Schauspielhaus: Die Balken. — Pal. Schauspielhaus: Jüdischer der Schächter. — Die Neuenfelder. Dresden, Pal. Opernhaus: Die tugendhafte Weiber von Windsor. — Pal. Schauspielhaus: Diana von Barneim.

Reingewinn von 5.377.904 M. gegen M. 4.245.506 im Vorjahr. Davon werden 258.822 (1920/21) M. der Rücklage überwiesen, wie schon gemeldet, 4.000.000 (3.200.000) M. als 8 (6) Prozent Dividende gezahlt, wieder M. 20.030 zur Rückstellung für die Talonsteuer, 200.000 (160.000) M. zu Ueberweisungen an verschiedene Bestände und zu Belohnungen an Beamte, 244.759 (121.953) M. zu Gewinnanteilen für den Aufsichtsrat verwand und 404.293 Mark vorgetragen.

Wie der Geschäftsbericht ausführlich, ist der allgemeine industrielle Aufschwung des Jahres 1912 auch der Gesellschaft zugute gekommen, ohne daß darauf der Balkankrieg mit seinen Folgereseignissen bisher einen nennenswerten Einfluß ausgeübt hätte. Im Carlswerk hat sich die Steigerung des Umschlages fortgesetzt und dieser der Menge wie dem Wert nach den aller frühesten Jahre überstiegen. Ebenso haben die Beteiligungen gegenüber den Vorjahren zum Teil bessere und im ganzen wiederum befriedigende Ergebnisse gebracht. Die Einziehung der Außenstände und die sonstige Abschließung der Vermögensgegenstände Frankfurter Abteilung und ihrer ausländischen Tochtergesellschaften werde erst im Verlauf einiger Jahre hereinzuholen sein.

Um die Mitte des abgelaufenen Jahres ist die Zweigniederlassung Nürnberg in eine selbständige Aktiengesellschaft umgewandelt worden unter der Firma Süddeutsche Telephon-Apparate-, Kabel- und Drahtwerke A.-G. Das Geschäft der Eisen- und Stahlverarbeitung stand während des Berichtsjahres unter dem Druck der in Folge der Verhandlungen über die Erneuerung der Verbände herrschenden Unsicherheit. Die Verkaufspreise seien darum wenig befriedigend gewesen, immerhin gestattet die Verkäufe eine volle Ausnutzung der Einrichtungen auf dem gesamten Gebiet der Drahtfabrikation, das Kabelwerk, das Kupferwerk, die Gummifabrik und die Fabrik isolierter Leitungen zeigen bei im ganzen auskömmlichen Preisen dasselbe Bild einer vollen Beschäftigung. Die Zahl der angestellten Beamten und Arbeiter betrug am Schluß des Berichtsjahres, ohne Berücksichtigung der Zweigniederlassung Nürnberg, 6846 (6. V. 6682, ebenfalls ohne Nürnberg). Im neuen Jahre habe sich der Eingang der Bestellungen gut weiter entwickelt. Das Werk sei in allen Abteilungen voll beschäftigt. Nach der Vermögensrechnung stehen Grundstücke, Gebäude, Maschinen usw. mit 13.014.027 M. gegen 15.436.240 Mark zu Buch; der Wert der Anlagen der, wie erwähnt, in eine selbständige Aktiengesellschaft umgewandelten Zweigniederlassung Nürnberg ist hierin nicht mehr enthalten. Die Beteiligungen erhöhten sich von 35.008.870 M. auf 43.254.231 M., also um rund 8 Mill. M.

Nach Abstufung von insgesamt rund 6 Millionen Mark Beteiligungen an der Treuhänderbank für die elektrische Industrie A.-G. in Berlin, an der Main-Kraftwerke A.-G. in Höchst a. M. und an der Gruppe der Deutsch-Südamerikanischen Telegraphen-Gesellschaft A.-G. ist der darüber hinaus erfolgte Zuwachs in der Hauptsache veranlaßt durch die Uebernahme der Aktien der Eisen- und Stahlwerke Steinfurt a. d. Süddeutschen Telephon-Apparate-, Kabel- und Drahtwerke A.-G. Nürnberg sowie durch Einzahlungen auf die Beteiligungen bei der A.-G. der Maschinenfabriken Escher Wyß & Co. bei dem Kraftwerk Lautenberg und bei den Vereinigten Kabelwerken St. Petersburg.

Die Warenbestände sind mit 13.021.840 M. (12.284.552 M.) bewertet. Die Ausstände betragen 20.290.880 (28.571.662) M., darunter Mark 10.824.206 (11.600.160) Bankguthaben; an bar u. Wechseln waren 503.160 (475.308) M. und an Wertpapieren 4.965.874 (5.251.868) M. vorhanden. Andererseits betragen bei 25 Mill. Mark Aktienkapital u. 5.823.284 (5.633.302) M. Rücklagen die Anleiheverbindlichkeiten 24.337.499 (24.828.690) Mark und die laufenden Schulden 17.616.016 (18.257.505) Mark.

Besuch des Handelsachverständigen für Indien in Mannheim am 27. und 28. Mai betr. (Mitteltung der Handelskammer für den Kreis Mannheim.) Wie bereits mitgeteilt, besucht der Handelsachverständige für Indien, Herr G. Silling, auf seiner Informationsreise am 27. und 28. Mai Mannheim, um an diesen Tagen jeweils vormittags von 9-11 Uhr den am Handel mit Ostindien beteiligten Firmen zur Auskunftserteilung zur Verfügung zu stehen. Da die Anmeldungen zu diesen Sprechstunden zahlreich eingehen, ist es für diejenigen Firmen, die den Handelsachverständigen zu sprechen wünschen, und die jetzt sich noch nicht angemeldet haben, empfehlenswert, dies umgehend zu tun, damit die Aufteilung der Sprechstunden bald erfolgen und im Bedarfsfälle eine Verlängerung der Sprechstunden herbeigeführt werden kann.

Reichsarbeitsblatt. (Mitteltung von der Handelskammer für den Kreis Mannheim.) Dem Aprilheft zum Reichsarbeitsblatt ist als besondere Beilage ein Gesamtregister zum Reichsarbeitsblatt für die Jahrgänge 1903-1912 beigegeben, das auf dem Bureau der Kammer eingesehen werden kann. Das Gesamtregister gliedert sich in ein systematisches, ein alphabetisches und ein Ortsverzeichnis, sowie ein alphabetisches Verzeichnis zum Abschnitt „Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmanns-Gesichte“.

Preiserhöhung für Mennig. Die Mennigkonvention in Köln hat mit sofortiger Wirkung den Grundpreis um 1 M. pro Doppelzentner erhöht. Es kostet also Mennig 45 M. Brachbasis Köln.

Vom Walddraht-Verband. In der Mitgliederversammlung wurde beschlossen, zu den bisherigen Preisen auch für das dritte Quartal, also über die bisherige Verbandsdauer hinaus, zu verkaufen. Auch der Vorschuß-Grundpreis für das dritte Quartal wurde unverändert gelassen. In der daran anschließenden Versammlung zur Erneuerung des Walddrahtverbandes wurden in stundenlangen Verhandlungen die einzelnen Fragen erörtert, ohne daß Fortschritte erzielt worden sind. Die Beratungen dieserhalb werden aber fortgesetzt. Die Aussichten sind nach wie vor ungewiß. — Der

Verband des Verbandes Deutscher Drahtwalzwerke betrug im Monat April rund 42.000 t gegen 38.000 t im Vormonat März. Zur Ausfuhr gelangten hiervon 18.000 t gegen 16.500 t und im Inlande verblieben 24.000 t gegen 21.500 Tonnen.

Telegraphische Börsenberichte.

London, 7. Mai. „The Baltic“ Schluß. Weizen schwimmend: williger. Mais schwimmend: williger und Preise 3 d niedriger. Gerste schwimmend: williger. Hafer schwimmend: williger.

Cincinnati, 7. Mai. (Tel.) Das Fachblatt Cincinnati Price Current schreibt u. a. folgenden: Die Aussichten in Winterweizen sind ausgezeichnet, sie sind als die besten seit 1903 zu bezeichnen. Der Monatsbericht des Agricultural-Bureau in Washington wird zeigen, daß die Verhältnisse während des letzten Monats sich gebessert haben. Die durch den Winter verursachten Schäden sind die kleinsten seit vielen Jahren. Am meisten hat sich die Lage im allgemeinen in den mittleren Staaten gebessert. Der Umfang der bebauten Fläche mit Frühjahrweizen steht noch nicht fest.

Chicago, 7. Mai. (Tel.) Produktenbörse. Weizen. Auf baillausende Kabelberichte sowie Meldungen über günstige Weitereröffnung der Markt in williger Haltung bei Preisrückgängen bis 1/2 c. Im weiteren Verlaufe konnte sich der Markt unter Deckungen und auf die bessere Nachfrage nach Lokware etwas erholen, so daß zur Mitte des Verkehrs nur noch Verluste bis 1/4 c. zu verzeichnen waren und schloß in behaupteter Haltung. Immerhin waren keine der gestrigen Schlusskurse noch Einbußen von 1/2 c. bzw. Erhöhungen bis 1/4 c. zu verzeichnen.

Mais. Zu Beginn des Marktes schritten die Kommissionäre zu Käufen und auch die Hausierer verließen dem Markt ihre Unterstützung. Günstig auf die Preisgestaltung wirkten weiterhin kleine Zufuhren und Deckungen der Effektivhändler, so daß der Markt in fester Haltung, bei Preisbesserungen von 1/2 bis 3/4 c. schließen konnte.

Newyork, 7. Mai. (Tel.) Produktenbörse. Weizen. Nach anfänglich matter Haltung konnte sich auch am hiesigen Markte eine behauptete Tendenz durchsetzen. Die Preise blieben teilweise gegen den gestrigen Schluß unverändert bzw. stiegen um 1/4 c. am Schluß behauptet.

Newyork, 7. Mai. (Tel.) Raffles teiler auf ansehnliche Abwärtsberichte, Devisenunterstützung und die laute laute Gerüchte über die Abreise des Schiffs „Dante“ nach dem Hafen von Newyork. Die Abreise des Schiffs „Dante“ nach dem Hafen von Newyork. Die Abreise des Schiffs „Dante“ nach dem Hafen von Newyork. Die Abreise des Schiffs „Dante“ nach dem Hafen von Newyork.

Frankfurter Abendkurse.

Frankfurt a. M., 7. Mai. (Tel.) 1000 Stk 94 1/2 über abend. Kreditlinie 107 1/2. Zinsfuß 107 1/2. 1000 Stk 94 1/2 über abend. Kreditlinie 107 1/2. Zinsfuß 107 1/2. 1000 Stk 94 1/2 über abend. Kreditlinie 107 1/2. Zinsfuß 107 1/2.

Effekte.

Table with columns for date (Berliner, 7. April), stock names (e.g., Deutsche Lösser Aktien, Türkische Eisenbahn), and prices (Kurs von 7, 6).

Produkte.

Table with columns for location (New-York, 7. Mai), product names (e.g., Korns vom 7, 6), and prices (Kurs von 7, 6).

Table with columns for location (Chicago, 7. Mai), product names (e.g., Korns vom 7, 6), and prices (Kurs von 7, 6).

Table with columns for location (Liverpool, 7. Mai), product names (e.g., Weizen rot Winter stetig), and prices (Kurs von 7, 6).

Table with columns for location (Antwerpen, 7. Mai), product names (e.g., Weizen rot Winter stetig), and prices (Kurs von 7, 6).

Table with columns for location (Köln, 7. Mai), product names (e.g., Weizen rot Winter stetig), and prices (Kurs von 7, 6).

Table with columns for location (London, 7. Mai), product names (e.g., Kaffee Arabica), and prices (Kurs von 7, 6).

Table with columns for location (London, 7. Mai), product names (e.g., Kupfer), and prices (Kurs von 7, 6).

Table with columns for location (New-York, 7. Mai), product names (e.g., Kupfer), and prices (Kurs von 7, 6).

Schiffahrts-Nachrichten vom Mannheimer Hafenverkehr.

Gefahrenliste Nr. 6. Aufgenommen am 6. Mai. Aufgenommen am 6. Mai. Aufgenommen am 6. Mai. Aufgenommen am 6. Mai.

Schiffstelegramme des Norddeutschen Lloyd, Bremen.

Aufgenommen die Dampfer: „Hagen“ am 4. Mai 6 Uhr nachm. in Antwerpen; „Göden“ am 5. 8 Uhr nachm. in Genua; „Vergil“ am 6. 8 Uhr nachm. in Genua; „Hagen“ am 7. 8 Uhr nachm. in Genua.

Auffert die Dampfer: „Dannover“ am 4. 8 Uhr nachm. in Genua; „Frankfurt“ am 4. 8 Uhr nachm. in Genua; „Dannover“ am 4. 8 Uhr nachm. in Genua.

Heberfeische Schiffahrts-Telegramme.

Antwerpen, 6. Mai. (Drachbericht der Ned. Stier. Antwerpen.) Der Dampfer „Finland“ am 26. April von New-York ab, ist heute nachmittag hier angekommen. New-York, 6. Mai. (Drachbericht der Ned. Stier. Antwerpen.) Der Dampfer „Finland“ am 26. April von Rotterdam ab, ist heute nachmittag hier angekommen.

Wasserstandsnotizen v. Monat Mai.

Table with columns for location (e.g., Hagen), date, and water level (Wasserstand).

Witterungsbeobachtungen d. meteor. Station Mannheim.

Table with columns for date, time, temperature, and weather conditions.

Witterungs-Bericht.

Bermittelt von der Amtl. Anstaltsstelle der Schweizerischen Bundesbahnen in internationalen Offiziellen Verkehrsverhältnissen Berlin W., Unter den Linden 14, Am 7. Mai 1912 um 7 Uhr morgens.

Table with columns for location, date, and weather conditions.

Wetterauskunft f. mehrere Tage 1. Voraus.

11. Mai: Wolkig mit Sonnenschein, warm, windig. 12. Mai: Heiter bei Wolkenzug, schwül, warm, stilles Wetter. 13. Mai: Wolkig, kühl, stilles Wetter Regen. 14. Mai: Wolkig, teils heiter, stilles Wetter.

Verantwortlich:

Für Politik: Dr. Fritz Goldenbaum; Für Kunst: Paul Füllmann; Für Lokales, Provinziales und Gerichtszeitung: Richard Schönfelder; Für Volkswirtschaft und den übrigen redakt. Teil: Franz Kirchberg; Für den Inseratenteil u. Geschäftliches: Fritz Joss; Druck und Verlag der Dr. H. Mannheimer Buchdruckerei, G. m. b. H. Direktori: Ernst Müller.

Advertisement for Fay's Rechte Sodener Mineral-Pastillen, describing its benefits for various ailments.

Large advertisement for Revue Cigarette, featuring the slogan 'Der große Erfolg beweist die hervorragende Qualität der REVUE Sulima-Cigarette'.





# Großhof- u. National-Theater MANNHEIM

Donnerstag, den 8. Mai 1913  
46. Vorstellung im Abonnement B

## Der Widerspenstigen Zähmung.

Aufspiel in 5 Akten (mit einem Vorspiel und einem Nachspiel) von Shakespeare.  
Nach der Uebersetzung von Wolf Graf v. Helldorf in einer neuen Bühneneinrichtung von Emil Reiter.  
Regie: Emil Reiter

### Personen des Vorspiels:

Ein Vord	Otto Schmöle
Christoph Schlaw, ein betrunkenen	Emil Hecht
Reisekoffer	Elise de Lauf
Die Wirtin	Hans Kraus
Ein Page, als Edelknecht verkleidet	Hermann Kupfer
Geiler	Georg Raubans
Zweiter Jäger	Willy Reimener
Ein Bedienter des Vord	Hermann Trembitz
Erster Schauspieler	Wilhelm Krumpholtz
Zweiter Schauspieler	

Jäger und andere Bediente des Vord.  
Schauspiel: Eine Schenke  
Personen des Aufspiels:

Sephora, ein reicher Edelmann	Karl Schreiner
in Padua	
Antonia, die	Marianne Kub
Widerspenstige	Gold Dorina
desse Tochter	
Bianca	
Vincenzo, ein alter Edelmann	Paul Tiefth
aus Pisa	Nadolf Kicher
Lucentio, dessen Sohn	Alexander Köfner
Horatio	Hans Godes
Biancas Freier	
Veitstus, ein Edelmann	Georg Köhler
aus Verona	Kirch Sandberg
Tranio	Reinhard Raur
Biondello	Wilhelm Holmar
Grumio	Karl Marx
Curtis	Klaus Holze
Philipo	Heinrich Brentano
Richard	Franz Hartenstein
Isabel	Heinrich Kalltraug
Peter	Paul Wieda
Ein Witwe	Julie Sanden
Ein Kapitän	K. Neumann-Dobry
Ein Schneider	Paul Richter
Ein Schuhmacher	Wolfgang Reitenberger
Ein Diener Sephoras	Karl Köhler

Der 1., 2., 3. und 4. Akt spielen in Padua, der 5. in Veitstus' Bandhaus

### Personen des Nachspiels:

Ein Vord	Otto Schmöle
Christoph Schlaw	Emil Hecht
Die Wirtin	Elise de Lauf

Aufführung: 7 1/2 Uhr Auf. 8 Uhr Ende 10 1/2 Uhr  
Kauff nach dem 3. Akt des Aufspiels.

### Kleine Preise.

Im Großhof-Theater.  
Freitag, 9. Mai (Auf. Abdom., hohe Preise)

## Gastspiel Elin Hagren-Waag und Robert Hutt: Ariadne auf Naxos.

Anfang 7 1/2 Uhr.

# Handschuhe

in Leder und Stoff für Damen und Herren in großer Auswahl  
bei **A. Fradl**  
0 4, 6 Strohmart 0 4, 6

# Amor

bleibt das beste Metallputzmittel.

# Haut-Bleicheremo

Chlorox" macht Gesicht und Hände in kurzer Zeit rein weiß. Verhindert das Entstehen von Mitosen, Akne, Hauterkrankungen, Hautschuppen, Herpes, etc. Chlorox" ist ein mildes, aber wirkungsvolles Mittel gegen alle Hauterkrankungen. Es ist ein mildes, aber wirkungsvolles Mittel gegen alle Hauterkrankungen. Es ist ein mildes, aber wirkungsvolles Mittel gegen alle Hauterkrankungen.

# F. Göhring

PARADEPLATZ  
Gegründet 1822  
Juwelen, Gold- u. Silberwaren  
Uhren.

Schlosserei, Rolladen- u. Jalouriegeschäft Hch. Walde.  
Reparaturen prompt und billig.  
Wohnung: U 4, 4. Werkstatt: N 6, 11.  
Telephon 3450. 30011

## Bekanntmachung!

Haben seit 1. Mai cr. der Firma  
**Berta Strauss-Maier, Mannheim, C 2, 8**  
welche seit Jahren unsere Erzeugnisse in feinsten handgestickter Wäsche, Kinderkleidchen, Blusen, Kleider usw. eingeführt, den  
**Allein-Verkauf für Mannheim**  
übertragen und bitten die geehrten Damen, bei eintretendem Bedarf sich gef. an obige Firma zu wenden, welche stets größeres Lager von uns unterhält.  
Hochachtung!  
**Gebrüder Schmidt, Ateller feinsten Handstickereien.**  
München, den 1. Mai 1913. 80881



## Der schönste Schmuck der Frau

duftiges, volles Haar

Ist der Wunsch jener Damen, die über schwachen Haarruch, Haarausfall, Haarpflege, Schuppenbildung, vorzeitiges Ergrauen usw. klagen. — Ein erfahrener Fachmann hat folgende Haarpflegemethode, als glänzend bewährt, empfohlen: Wöchentlich einmal Waschung mit Dralles Kopfwaschpulver „Kopfrein“ (20 Pf.). Gleichzeitig regelmäßige, fröhliche Einreibung und Massage mit **Dr. Dralle's Birkenwasser** (Mit. 1.85 und 3.70).

Bei trockenem, sprödem und brüchigem Haar wird Kopfhaut und Haar mit Dralles Birkenwasser (Mit. — 60 u. 1.—) eingerieben. — Viele begeisterte Anerkennungs-schreiben von Ärzten und Laien. — Fordern Sie ausdrücklich „Dr. Dralle's“ in allen Parfümerien, Drogerien und Friseur-Geschäften, sowie in Apotheken.

# Opello Theater

Täglich 8 1/2 Uhr  
bis incl. 31. Mai 1913.  
**Hartstein**  
In dem tollen Schlager  
„Der Stolz“  
der III.  
Kompagnie!

Freiwillige  
Feuerwehr  
Mannheim.  
Der unentgeltlichen  
Bitterung wop.  
führt die 3. Kom-  
panie der  
Ausganganstage  
1909  
Donnerstag, ab 8 1/2 Uhr hat.  
Das Kommando:  
H. Meitner.

# W. Forstbauer

Conditorei und Bestellgeschäft  
N 7, 2 Telephon 5375 N 7, 2  
langjähr. Cuccos-Lieferant erster Häuser in Mannheim u. Heidelberg  
empfiehlt sich zur Lieferung täglich frischer und fetter  
Backwaren □ Torten □ Eis □ Kaffee usw.  
Spezialität: Caruso-Kaug.  
Chokolade □ Rahm □ Confitüren □ Thee  
in nur guten Qualitäten. Raffine und gute Bedienung.

# Bierquell — Mannheim.

Ich empfehle in Flaschen u. in Bierzyphons 1/2, 1, 1 1/2, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 60, 70, 80, 90, 100 Liter Inhalt.

Börnerbräu Ludwigshafen, hell u. dunkel	20 10
Pfaffenbräu, Isingbräu S. u. d. Kaisers	30 15
Mannheimer Augustinerbräu	32 16
Mannheimer Hofbräu (Kgl. Hofbräuhaus)	35 20
Pilsener Urquell (Bürgerl. Brauerei)	50 30
Kulmbacher Ia. Aktion-Exportartikel empf.	32 17

Neu Köstritzer Schwarzbier — Stout —  
— Pils Ale — Grätzerbier. — 37025  
Neu Selters natürl. Mineralwasser. — Naturweine.

Syphonbier,  
5 u. 10 Liter Inhalt. **tel. 44 E. F. Hofmann 8 6, 33.**

Als alleintätiges Waschmittel ist

# Minlosches Waschwasserpulver

Wie ein Mann hängen Millionen dran.

Nur echt mit dieser Schutzmarke  
seit langem geschätzt und berühmt.  
Preis: 25 Pfennig das Ein-Pfund-Paket,  
13 " " 1/2 " " "  
Zu haben in allen Drogerien, Kolonialwaren- und  
Seifengeschäften. 9665

Nach Amerika mit  
Doppelschrauben-  
Dampfer  
bei mäßigen Preisen und  
vorzüglich. Verpflegung der  
Holland Amerika Linie  
Rotterdam-New York  
via Boulogne a. M.  
Dreisch. - Dampfer  
„Statendam“, 35000 Reg.  
Tonnen, 42000 Tonn Wasser-  
verdrängung im Bau.  
Abfahrten wöchentlich  
jeden Samstag v. Rotterdam  
Auskunft u. Kajütбилет  
bei  
70750  
Gundlach & Baerentzen Kolb.  
General-Agentur Mannheim  
Bahnhofplatz 7.

# Drucksachen

aller Art liefert billigst  
**Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei**  
" " " G. m. b. H. " " "

Donnerstag, den 8. Mai, abend 8 1/2 Uhr  
im Kasinoaal.  
Die Geheimnisse d. ind. Fatire u. ind. Wunder!  
Experimental-  
vorführungen  
der 3 indisch.  
— Fatire —  
**Soliman Ben Said**  
Unerklärliche Rätzel wie Durchschneiden,  
Brennen, Schlingen  
beliebiger Körpertheile, nicht nur durch die Feder  
selbst, sondern auch von Jedermann aus dem Pub-  
likum. Durchschneiden des Halses mit einer Nad-  
del etc. Die Herren Kerze sind zur Kontrolle  
der Vorführungen willkommen. 80821  
Unerklärliche Experiments des Gedankenlesens.  
Karten zu Nr. 1., 2., 3., 4. — a. b. Konzerttage  
Pede u. soweit nach erhält. a. b. Abendkasse im Kasino.

# Wiener Café Friedrichsbau

J 1, 3 Bröllestrasse J 1, 3  
Täglich 30984  
**Grosses Künstler-Konzert**  
**Restaurant Friedrichshof**  
L 15, 15 am Hauptbahnhof Tel. 1482.  
Täglich ab 7 Uhr 30880

# große erstkl. Konzerte.

Gut bürgerl. Küche. — Jeden Donnerstag Schlachtfest.  
Sonn- u. Feiertage Frdhshoppenkonzert.  
von 11—1 Uhr

# Wein-Restaurant „Paradies“

G 6, 17. G 6, 17.  
Empfehle stets  
gute, reine Weine  
Pfälzer, Ungsteiner, Mosel, Gimmeldinger.  
Zum gef. Besuch ladet ergebenst ein  
**Eva Hecht.**  
16298

# Weinrestaurant „Coreley“

Grete Werner  
G 7, 31 Telephon 2951. G 7, 31  
Erstklassige Weine. Prima Küche.  
Gemütliche Lokalkitäten. 28504

# Zum Storch K 1, 4

Teleph. 737.  
Empfehle meinen bek. guten, reichlichen Mittags-  
und Abendisch in und außer Abonnement zu  
zivilen Preisen. 30650  
Abendplatten in grosser Auswahl. 30650  
Spezialität: Stamplattinen von 60 Pfg. an.  
Täglich Konzerte: Kerschbaum's humoristische  
Dachauer-Bauernkapelle.  
z. Zt. größter Schlager Mannheim's.  
Modernes Unterhaltungs-Etablissement.  
**H. Lemmer.**



# sommer Sprossen Crème

Sicher wirkend!  
garantiert unschädlich  
selbst für Kinder  
Allein hier zu haben bei  
**Urbach's Nachf.**  
D 3, 8 Tele. 3565 D 3, 8



# Panther- und Brunsviga-Räder

sind die dankbarsten Maschinen  
für jeden Radler. 3000  
**Pantherwerke A. G.**  
Braunschweig.  
Vertreter:  
**Paul Wollmann, Mannheim, Rheinbäuserstr.**

Billigste  
Preise.  
als Preis  
im Detail

# Wachsfackeln Jllum. Lämpchen Papier-Lampions Kerzen

reiche Auswahl  
**Jos. Brunn Nachf.**  
Joh. Mehl  
Tel. 859 91, 10







# Heidelberg

Landschaftlich schönste Stadt Deutschlands. Altberühmte Universitätsstadt. Herrl. Schloßruine. Weiße Wälder. Bergbahnen. Wohnort zahlreicher Reiner und Pensionäre, jeder Komfort der Großstadt, angenehme Gesellschaft, Theater, Bibliotheken, berühmte Künstler-Konzerte.

## Idealer Frühjahrsaufenthalt.

Historische Kostümfeste und Ritter-Turniere auf dem Schloß  
30. Juni - 6. Juli.  
Blumenhochzeiten: 4. Juli.  
Schloßbeleuchtungen: 25. Mai, 11. Juni, 6. Juli, 4. August.  
Musikfest Bach-Regen: 22. - 25. Juni.

Jede Auskunft und Ratschläge durch Stadt. Verkehrsbureau. Telefon 1440

Hotels (nach Mindestpreisen) und Hotel-Restaurants:

Europäischer Hof, vornehmst. Rang, m. groß. Park an dem Anlagen. Zim. ab 4.-, m. Erd u. W. G. ab 7.-, Pension ab M. 15.-, Fritz Gehler.  
Schloß-Hotel u. Bellevue, Häuser I. Rang, schönste Lage am Schloß. Autogarage, Privat-Ausweise, Wohnung m. Bad u. W. G. Neue Halle.  
Grand-Hotel, fein. Familien-Hotel m. all. neu. Maribel, nahe Bahnhof u. Stadtpark. Garten mit Terrasse. Zimmer v. M. 3.50 an. Schäfer & Michel.  
Victoria allererst. Rang, l. d. Anlagen. Zim. von M. 2.50 an. Terrassenrestaurant. Garage. Pension von M. 10.- an. Müller & Pistorius.  
Prinz Carl a. Fußg. des Schlosses u. Bergbahn. Zimmer von 1.- M. an. Pension. Vorzügliches Restaurant. Garage. Eisenbahnstr. l. H. P. Götter.  
Metropole-Monopole ruhig in den Anlagen geleg. Familien-Hotel I. Rang. Zim. ab M. 3.-, inkl. Pension ab M. 7.50. Bes. H. L. Feltmann.  
Ritter histor. Haus, Schönwäldigkeit I. Rang, neu eingericht. Fremdenzimmer v. M. 2.- an. Großart. Restaurationsräume. P. O. Zimmer 10.  
Darmstädter Hof, Preis zentr. Lage, nahe d. Bahn, nahe d. Klinik, 120 Betten von M. 2.50 bis 2.50. Lit. Pension. Bes. Gebr. Krall.  
Hotel u. Pension Lang, verb. mit erstkl. Bier- u. Wein-Rest. Art. Hofstr. v. Bahnh. Zimmer v. M. 2.50 ab. Pens. v. M. 6.50 ab. Bes. Ph. Ribbesman.  
Post-Resid. Post, n. d. Bahnh., m. bed. Wein- u. Bierrestaurant, Diners 12-3 Uhr. Zimmer von M. 2.50 an. Bes. Friedr. Ortensbach.  
Roter Hahn, erstes Bier- u. Weinrestaurant am Platz. Tretplatz der Fremden. Zimmer v. M. 2.50 an. Gute Küche. Emil Lehmann.  
Luzhof, Hauptstr. 24, verb. m. Mühl. Bier-Rest. gut bürgerl. Haus, nahe Bahnh. Zim. m. Frühstück ab M. 2.50, Diners ab M. 1.50. Bes. D. Hainthaler.  
Perkeo, Hotel-Restaurant. Zimmer 2.- M. Diners 1.50 Mk. Münch. Löwenbräu vom Fuß. Pflanzl. Bier. Graf & Weill.

## Besonders vorteilhaftes Angebot zum Pfingstfest

Normalhemden für Sommer und poröse Mk. 3.65, 2.30, 1.50, 1.25

Herren-Einsatzhemden weiss und maocofarbig Mk. 4.50, 3.65, 2.85, 2.45, 2.-, 1.65

Bunte Hemden kariert Oxford Mk. 2.85, 2.75, 2.60, 1.88

Socken in verschied. Qualitäten Paar 55, 50, 42, 35, 19

Herren-Mützen 1.20, 85, 45 Pf.

Kragen Manschetten Vorhemden Spazierstöcke Regen-Schirme mit Futteral von 2.50 an

Unübertreffliche Preiswürdigkeit bei ausgasuchten erstklassig. Qualitäten.

Grüne Marken **Fritz Schultz** Grüne Marken  
Kart., Weiss-, Wolf- und Wappentiermarken  
Schweizerstrasse 111/113

Ueberragende Leistungsfähigkeit durch gemeinschaftlichen Einkauf u. Ersparung hoher Ladenmiete.

Grüne Marken **Fritz Schultz** Grüne Marken  
Kart., Weiss-, Wolf- und Wappentiermarken  
Schweizerstrasse 111/113

Schutz-Marken

### Hausputz Spezial-, Putz- u. Waschseifen

besitzen höchste Reinigungskraft und werden bevorzugt.

Barfett u. Alcotumwasch (eigenes Fabrikat), hochglänzend, sehr wirksam, per Pfund ohne Dole 99 Fig. Terpentinal. Seife amerikanisches, zu Tagespreisen. Putzwolle, Putztücher, Fettlaugenmittel von 9 Fig. per Pf. an. Bärken, Schreyer & Co.

**Seifenhaus, F 2, 2, Marktstr.**  
Tel. 7163. Grüne Rabattmarken. Tel. 7163.

### Photo-

graphische Bedarfsartikel jeder Art billigst. Übernahme sämtl. Arbeiten, Abzüge und Entwickeln schnellstens.

- Dunkelkammer zur Verfügung -  
(Anleitung kostenlos) 3167

„Drogerie zum Wasserturm“  
Friedrichsplatz 19. - Telephon 4978.  
Filiale der Hofdrogerie Ludwig & Schütthelm

## 24 Schlaf-Zimmer

echt nicht gewiebt

### Extra-Angebot

bestehend aus:

- 1 3-tür. Spiegelschrank, 180 cm gross
- 1 Bettstelle
- 1 Waschkommode mit Marm. u. Spiegelaufs.
- 2 Nachttische
- 2 Stühle, 1 Handtuchhalter

**M. 395.-**

dieselben mit 3-tür. Spiegelschrank, 180 cm breit **M. 375.-**

dieselben mit 2-tür. Spiegelschrank, 140 cm breit **M. 335.-**

Wir offerieren diese Zimmer solange Vorrat und werden solche auf Wunsch zur späteren Lieferung kostenlos aufbewahrt.

**A. Straus & Co. • J 1, 12**  
- Bitte genau auf die Firma zu achten. -

## Für die Pfingst-Feiertage

### Junge Mai-Gänse

Kind 8.- bis 10.-

### Junge Enten

dreijährige Hühner von 1.80 an  
Serkühühner von 2.50 bis 4.-  
Fette Suppenhühner von 3 bis 5  
Deutsche Poularden von 4.- bis 6.-  
Papouanen von 4.- bis 6.-  
Deutsche und franz. Lenden

### Reh

frisch geschossen  
Reh-Bug von 2.50-4.00  
Reh-Schlegel - Reh-Ziemer  
Reh-Braten u. Schlegel  
Reh-Filet vom Ziemer  
wird pflanzliche ausgeben.

### Wildschwein-Rücken

im Auschnitt  
per Pfund Mk. 1.50

### Reintier-Braten

vom Schlegel, vorher Gefas für Reh  
ohne Knochen  
per Pfund Mk. 1.20

### Fasanen - Schneepfen

Feldhühner - Perthühner  
frische intändische  
Kaninchen  
per Stück Mk. 1.60

### Täglich frischer Spargel

fr. Salatgurken, Kopfsalat  
fr. Tomaten, Ananas  
Wintermattatarroffel  
Pfund 11 Pf.  
Sommermattatarroffel  
Pfund 18 Pf.

### Obst- u. Gemüse-Konerven

solange Vorrat zu billigen Preisen.

### Citronen Stück 6 und 8 Pf.

Wollsaftige fäde  
Imperial-Orangen 12 Pf.

empfehle:

in jeder Preislage und für jeden Geschmack!

<b>Badische Weine</b> von Mk. 0.90 bis 1.-	<b>Pfälzer Weine</b> von Mk. 0.85 bis 3.10	<b>Rhein-Weine</b> von Mk. 1.00 bis 3.10	<b>Rosel-Weine</b> von Mk. 1.10 bis 3.80
---	---	---	---

Deutsche und französische Rotweine. Deutsche Schaumweine und französische Champagner. Italienische und Griechische Weine. Sehr beliebt als Bowlenzeit. Obstekt u. Flasche Mk. 1.30 u. 1.70.

Telef. 185, 1083 **Johann Schreiber** Telef. 6631.

## Schuhwaren

werden im Detail billig abgegeben.

### Schuhbörse U 1, 6, I. Etage

En gros. Wilh. Schäfer. En detail.

## Erste Schwetzingener Apfelweinkelterei

empfiehlt selbstgekelterten prima glanzhellen

### Apfelwein

in Gebinden von 30 Liter an aufwärts franco mit eigener Fuhr vor Haus

**Jakob Deimann, Schwetzingen**  
Hauptmeisterstr. 48/50.  
Telephon Nr. 63.

### Postfach-Vertretung!

Vertretungsbüro u. Kontorrentenbüro große weid. Spezial-Postfach-Vertretung hat für Mannheim, evtl. weiteren Bezirk, ihre Vertretung unter sehr günstigen Bedingungen zu vergeben. Herren, welche bei der Annahme wirklich gut eingeführt und angesehen sind, werden um 100. unter Nr. 30883 an die Exp. gebeten.

### Wir suchen

per sofort zur Anstellung einen

## Herrn (für Büro.)

Detaillierte Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche und Referenzen sind unter Postfach 91, Sudwilschafen a. Rh., zu senden.

### Schiebebahnenführer gesucht.

Züchtiger, zuverlässiger Mann, der mit dem Mechanismus und der Führung einer größeren Schiebebahn (elektrischer Natur) durchaus vertraut ist und ebenso die notwendigen Unterhaltungsarbeiten besorgen kann (täglich Maschinen-schleifer besorgen) für dauernde Stellung bei einem Lohn gesucht. Offerten unter Nr. 30883 an die Expedition des Bl.

### Züchtiges Mädchen

1. häusl. Arbeiten, Handarbeiten, gegen guten Lohn auf 15. Mai gesucht. Young Ritterstr. 1, 3. Et. 116.

### Gesucht.

Junges Commis, rascher, tüchtiger Arbeiter, für leichte Bureauarbeiten per sofort gesucht. Off. mit Referenzen und Gehaltsansprüchen unter Nr. 31000 an die Expedition des Blattes.

### Erdenlöhliche Mädchen

für häusliche Arbeiten auf 15. Mai gesucht. 18950 U 3, 19, Wirtschaft.

### Buchhalter

selbständig, 65-jähriger, nicht über 30 Jahren, mit Sprachkenntnissen, auf das Bureau einer Weinhandlung in dauernde Stelle per 1. Juli a. c. gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen erbeten unter Nr. 31004 an die Expedition des Blattes.

### Lehrlingsgesuche

#### Lehrling

für kaufm. Bureau gegen sofortige Vergütung gesucht. K 2, 12, 1. Et.

#### Lehrmädchen

von anständigen Eltern, gegen monatliche Vergütung (Anfang 15 Mark) per sofort gesucht. 18979

**Herrn Schmidt, F 1, 9**

### Stellen finden

## Korrespondent

für Fabrik der Eisenbranche in Kar.straße auf 1. Juli gesucht. Nicht unter 25 Jahre, militärfrei, Schemograph (Habels), Buchhändler, fähig, fähiger, fähiger, gewissenhaft, selbständ. Angeb. m. Zeugnis, Gehaltsanpr., Bildungsgang, Alter, Eintrittsdat. an Exp. d. Bl. unter Nr. 30867

### Gute Köchinnen

gewandte Zimmermädchen inkl. Kleinsachen, bei Rindermädchen per sofort und 1. Juni gef. 31597

**Herrn (für Büro.)**

Detaillierte Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche und Referenzen sind unter Postfach 91, Sudwilschafen a. Rh., zu senden.

### Gesucht

auf 1. Juni für einen Postfach von 3 Personen

### besseres Mädchen

Waldparkstraße 7, 2. Stod. 18390

### Reisender

aus der Hotelbranche oder Zanderwarenbranche für Mittelbaden und Württemberg per sofort oder später gesucht. Anständige Schriftl. unter Nr. 31000 an die Expedition des Blattes.

### Monatsfrau

morgens von 7 1/2 Uhr bis 10 Uhr gesucht. 18661 April, O 7, 15.

Erdenlöhliche Mädchen für häusliche Arbeiten auf 15. Mai gesucht. 18950 U 3, 19, Wirtschaft.

### Möbl. Zimmer

Wuppertalstr. 14, 1. Et. 168. 11. Etg. möbl. 23-u. Schlafzimmern u. Bad zu v. 1000

In best. Lage des Platzes, Nähe Hofe, in ein bes. schön. solides Herren Wohn- u. Schlafzimmern in ruhiger Gegend zu vermieten. Zu erfragen in der Expedition unter Nr. 41711.

### Mittag- u. Abendtisch

Im alten Privat Militärs- u. Abendsisch können noch 2-3 bessere Herren teilhaben. 18983 T 6, 28, 3. Et., nahe Ring.

### Stellen suchen

#### Haushälterin

Gebildete Frau, Witwe, tüchtig im Haushalte, sucht best. Stelle. Geh. Offert. unt. 18976 an die Exp.

#### Jiliale

Gebiet, Dame, gelehrt, tüchtig im Haushalte zu übernehmen. Geh. Offert. unt. Nr. 18975 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Fräulein sucht Stelle als Haushälterin u. Einzelkochen od. Koch in franz. Haushalt. Näheres durch Widdalen bei Rud. Beck, Frankfurtstr. 98.

#### Mietgesuche

6-7 Zimmerwohnung Pianofortebreite Straße per 1. Oktober gesucht. Off. unter 31007 an die Exp. d. Blattes.

Wegant möbl. Zimmer per 1. Juni a. c. möglich. Preisfr. zwischen Blanken und Friedrichsbrücke von jungem Kaufmann gesucht. Geh. Off. unt. Nr. W. 31595 an die Exp. erbeten.

#### Magazine

#### Lagerplatz

800 qm groß, gut ein- gefriedigt, an der Holzhauserstraße gelegen, zu vermieten. Näheres Postfach 11. 41481

#### Möbl. Zimmer

Wuppertalstr. 14, 1. Et. 168. 11. Etg. möbl. 23-u. Schlafzimmern u. Bad zu v. 1000

In best. Lage des Platzes, Nähe Hofe, in ein bes. schön. solides Herren Wohn- u. Schlafzimmern in ruhiger Gegend zu vermieten. Zu erfragen in der Expedition unter Nr. 41711.

#### Mittag- u. Abendtisch

Im alten Privat Militärs- u. Abendsisch können noch 2-3 bessere Herren teilhaben. 18983 T 6, 28, 3. Et., nahe Ring.



**Bearbeitung v. Bauarbeiten.**  
Für den Neubau unter  
Bogenhalle in Oberheim  
sollen die  
Geb- u. Maurerarbeiten,  
Steinbauarbeiten,  
Zimmerarbeiten,  
Schmiedearbeiten,  
Eisenlieferungen  
vergeben werden.  
Die Zeichnungen und  
Bedingungen liegen in  
unseren Diensträumen  
Rat Josefstraße Nr. 1,  
Zimmer Nr. 15 zur Ein-  
sicht auf; Angebotsvor-  
träge sind dort zu erhalten.  
Die Angebote sind bis  
am  
Samstag, 17. ds. Mts.,  
vormittags 11 Uhr  
bei uns vorzulegen und  
mit entsprechender Auf-  
schrift versehen, einzur-  
reichen; die Eröffnung der  
Angebote erfolgt an dieser  
Zeit in Gegenwart der  
erfahrenen Mieter.  
Aufschlagfrist 4 Wochen.  
Manheim, 7. Mai 1913.  
Oberheimische Eisenbahn-  
Gesellschaft A.-G.

**Bearbeitung v. Bauarbeiten.**  
Für unsere Neubauten  
der Werkstätten, der Lager-  
räume und eines Dienst-  
gebäudes in Räfertal sollen die  
Geb- u. Maurerarbeiten,  
Zimmerarbeiten,  
Schmiedearbeiten,  
Eisenlieferungen  
vergeben werden.  
Die Zeichnungen und  
Bedingungen liegen in  
unseren Diensträumen  
Rat Josefstraße Nr. 1,  
Zimmer Nr. 15 zur Ein-  
sicht auf; Angebotsvor-  
träge sind dort zu erhalten.  
Die Angebote sind bis  
am  
Samstag, 17. ds. Mts.,  
vormittags 11 Uhr  
bei uns vorzulegen und  
mit entsprechender Auf-  
schrift versehen, einzur-  
reichen; die Eröffnung der  
Angebote erfolgt an dieser  
Zeit in Gegenwart der  
erfahrenen Mieter.  
Aufschlagfrist 4 Wochen.  
Manheim, 7. Mai 1913.  
Oberheimische Eisenbahn-  
Gesellschaft A.-G.

**Größe**  
Q 3, 4 **Berichtigung** Q 3, 4  
Am Donnerstag den 8. Mai  
nachmittags 3/4 Uhr ver-  
beigert ich in meinem  
Zitat Q 3, 4  
1 vollst. Schlachzimmer,  
Schrank, Diwan, Kasten-  
n. Kassetten, Tisch, Aus-  
schließlich, Bettsofa, Glas-  
garderobe, Trümele,  
Wetten, Damen-Haare,  
2 schöne Pianinos, 1 schön  
Derrzimmer, Silber,  
Spiegel, best. Bekleidung u.  
anderes.  
Nebenrechnen jed. Posten  
Rübel od. Ware zum Ver-  
kauf oder gegen bar.  
R. Arnold, Aufkäufer,  
Q 3, 4. Telefon 2285

**Nächste Ziehung**  
21. Mai 1913:  
**Barmstädter**  
**Lotterie**  
Gewinne Mk.  
**15000**  
mit 70 und 80 %  
**bar Geld**  
Lose à 1 Mark  
11 Stück à 10 Mark  
Porto u. Liste 30 Pf.  
extra empfohlen  
die Generalagentur  
**Moritz Herzberger**  
Mannheim  
E 3, 17. O 6, 5.  
Sowis tel. 307  
Schmitt, F 2, 10, R 4, 10,  
Carl Wolf u. Caspar  
Habel, Brühl bei  
Schweitzingen, Mich.  
Jung, J. F. Lang Sohn,  
Heddeshelm, Adam  
Kramer, Schries-  
heim, Otto-Striegel,  
Cig.-Gesch. Fried-  
richshof.

**Werkstätte**  
**Langen Rötterstr. 5 a**  
**Werkstätte**  
Schöne, große, helle Räume  
mit elektr. Aufzug für  
Kraft und Licht mit Tor-  
einbaut und Hof in der  
Schweigingerstraße gelegen  
sind für sofort zu ver-  
mieten. Zu erfragen  
Telephon 872. 40999

**Werkstätte**  
hell und geräumig, ge-  
eignet für Kaffeehand-  
lung oder Druckerei  
zu verm. Zu erfr. bei  
Hof. Lang, Rötterstr. 5 a

**Zu vermieten**  
Grund- und Hausbesitzer-Verein  
einger. Verein, Mannheim.  
Wohnungen werden un-  
entgeltl. nachgewies. Büro  
M 4, 7, Bürohunden 101  
10-12 u. 3-6 Uhr. 9571

**B 6, 1 a** b. Friedr.  
Werkstr.  
Schöne parterre-Wohnung,  
6 Zim., Bad u. all. Zub.,  
evtl. Wohnz. mit Büro o.  
1. Juli od. spät. verm.  
zu vermieten. Näheres  
dieselbst 3. St. 41678

**B 6, 25**  
am Friedrichspark  
im 2. Stod 10 Zimmer-  
Wohnung, im 1. Stod  
7 Zimmer-Wohnung  
(auch als Bureau) evtl.  
alles zusammen ver-  
sofort zu verm. Näh.  
im Bureau B 6, 25. 40986

**B 7, 10, 5 St.** 3 Zim. u.  
Rüche verm. Näh. 1 Tr.  
16296

**D 1 9**  
Schöne 6 Zimmerwoh-  
nung, über eine Treppe,  
mit Küche u. Zubehör  
zu vermieten. 40203  
Näheres A 3, 2, part.  
rechts, nachmittags.

**D 4, 5** Schöne Wohn-  
ung, 5 Zim., n. Zubeh.,  
auch in Büro geegnet, per  
1. Juli zu verm. 41079

**K 2, 19** Schöne Wohn-  
ung, 3 Zim., n. R. u. r.  
Seite a. 1. Mai 3. u.  
Näheres 2. Stod. 13888

**K 3, 4**  
3. St. 1 Zimmer u. Küche  
sowie zu vermieten. Näh.  
Gibbambroerei.

**L 12, 4** 3 Tr., 6 Zim.  
auf 1. Juli zum  
Preis M. 856. Näh. part.  
(41175)

**M 4, 17** 1 Tr., 7 Zim.,  
Was., elektr.  
Richt. Bad, Speisek., nebst  
Zubeh. sofort oder später  
zu vermieten.  
Näheres dieselbst oder  
Telephon 5102. 41851

**N 7, 1**  
Eleg. 6 Zim.-Wohnung  
eigentl. nur 4 Zimmer,  
wegzugsfähig evtl. sof. od.  
später zu verm. Näh. sohen-  
frei nur durch 41650

**Levi & Sohn**  
Q 1, 4 Breitestr. Tel. 585  
Vorterrwohnung,  
4 Z., Küchen, Zu-  
beh., a. 1. Okt. o.  
Geldsch. gelöst. a.  
verm. Zu erfr. 2. St. 16398

**P 4, 6**  
**P 7, 25**  
Heidelbergerstraße.  
7 Zimmer-Wohnung auf  
1. Juli zu verm. für  
Eingeschäft geeignet.  
Näheres im Laden r. 41000

**Q 5, 15** 1 Zimmer und  
Küche a. 1. od.  
2. Ver. zu verm. Näheres  
16312

**R 4, 9** 2 Zimmer und  
Küche a. 1. Juni  
zu vermieten. 16298

**R 6, 6 b** Parterre-  
Eingang  
3 Zimmer-Wohnung  
per 1. Juni zu verm. Näh. im  
11. St. bei O. Schmidt. 40990

**R 7, 1** 3 St., 3 Zimmer  
und Küche nebst  
Zubeh. a. 1. Juni zu verm.  
Näh. im Laden. 16147

**U 1, 13, Breitestraße**  
2 Treppe, hoch, 4 Zimmer-  
wohnung mit Zubehör per  
sofort zu vermieten. 41061  
Näh. bei Carl Fr. Bauer,  
U 1, 13, 2. St. Tel. 1577,  
41061

**Neubau, U 4, 19 a**  
mod. 4 Zim.-Wohnung  
mit  
1. Juli 3. u. v. 16380

**U 6, 29** 3 Zim., n. Küche  
im 2. Stod, b. 1.  
Juni zu vermieten. 41001

**Wellenstr. 41**  
1. St., 1 Zimmer u. Küche  
sowie zu vermieten. Näh.  
Gibbambroerei.

**Otto Beckstr. 10**  
Richard Wagnerstr. 50  
13 5 Zimmer-Wohnung  
mit Fremdenzimmer und  
reichem Zubehör zu verm.  
Aufkunft: Büro Gollini-  
straße 23. Tel. 1326.  
41420

**Egelstr. 9 2. St.**  
Schöne 3 Zimmerwoh-  
nung mit Bad, Kanalarbe, 1. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

# 3 Spezial-Angebote

für das

## Pfingst-Fest

Wir gewähren

### auf sämtliche Damenwäsche

einen

# Extra-Rabatt

## 10%

Angebot I.  
**Damen-Hemdchen** **320**  
aus gutem Wäschetuch, erstes Fab-  
rikat, mit reicher Stickerei Stück Mk.

Angebot II.  
**Princess-Unterröcke** **560**  
aus feinst. Chiffon, v. la. Stickerei, Ein-  
u. Ansatz, sehr reich ausgestattet. Stück Mk.

Angebot III.  
**Damen-Fantasiehemden** **195**  
aus gutem Wäschetuch mit Stickerei-  
Ansatz, gutes Fabrikat . . . Stück Mk.

---

**Elegante seidene Unterröcke**  
Weit unter Preis  
darunter 1 Posten  
**Taffet-glace-Unterröcke**  
in sehr vielen Farben  
Grosser Gelegenheitskauf! **6<sup>90</sup>**  
Stück Mk.

Neu eingetroffen:  
**Kravatten-Stoffe**  
in neuen Bulgaren-Mustern  
Enorme Auswahl.  
Wir geben neue Schnittmuster  
darunter das neue Amerik.-Façon **Gratis!**

## Modernes Etagen-Geschäft

# Samson & Co.

Kein Laden **D 1, 1** Kein Laden  
Nur I. Etage Nur I. Etage  
vis-à-vis d. Kaufhaus — Paradeplatz.  
Aufgang durch den Mausbur.

**Friedrichsring**  
Schöne Wohnung 1 Treppe  
4 Z. u. Zubeh. u. n. 1. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Sebelstraße**  
Schöne 3 Zimmerwoh-  
nung mit Zentralheizung  
(4 Treppen) zu vermieten.  
Näheres 3. Belter  
Hohengartenstr. 22. 40990

**Neubau, Lenaustr. 9**  
2-Zimmerwohnungen zum  
1. Juni zu verm. 16276

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

**Langen Rötterstr. 5 a**  
2 Zimmer, Küche, Bad,  
Speisekammer, 2. Juli  
zu verm. Näh. Heid 16132

# Knaben-Waschkleidung



Die Vielseitigkeit der diesjährigen Knaben-Sommer-Mode bedingt eine fachmännisch geprüfte, peinlich sortierte und grosszügig zusammengestellte Auswahl, wie solche nur unser grosses, mustergültig geleitetes Spezialhaus zu bieten vermag.

Kein anderer Artikel stellt wohl mehr Anforderungen an die Haltbarkeit und Waschechtheit der Stoffe und Zutaten, sowie an die Verarbeitung, wie gerade der Knaben-Wasch-Anzug, der während einer Periode längeren Tragens dem schwersten Strapazieren ausgesetzt ist und selbst nach vollzogener Wäsche immer noch sein gutes Aussehen behalten soll. Die von uns in den Verkauf gebrachte Sommer-Wasch-Kleidung befriedigt die höchsten Ansprüche.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass alle Artikel — ohne am Stoff zu sparen — reichlich und vollkommen geschnitten und bestens konfektioniert sind. Für jedes einzelne — auch das billigste Stück — leisten wir bei sachgemässer Behandlung (Wasch-Anleitung wird jedem Gegenstand beigelegt) volle Garantie für Echtheit der Farbe.

Jedes Stück, das bei der Wäsche in der Farbe ausgeht, wird von uns zurückgenommen und liefern wir dafür neuen Ersatz!

## Beachtenswert vorteilhafte Angebote!

**Wasch-Blusen-Anzüge** aus blauweiss gestreiften Satin- oder Dreilistoffen . . . . .  
Mk. 0.90, 1.50, 2.50, 3.50, 4.25, 5.50 bis 9.00

**Wasch-Jacken-Anzüge** (hochgeschl. u. mit Matrosenkragen) aus blauweiss gestreiften Satin- u. Dreilistoffen, wie auch aus klankarierten u. farbigen Waschstoffen . . . . .  
Mk. 1.75, 2.75, 3.75, 5.00, 7.50, 10.00

**Kieler-Blusen-Anzüge** aus gestreiftem Drill, sowie aus beifarbigem Leinwandstoff . . . . .  
Mk. 4.00, 5.00, 6.00, 7.00, 13.00

**Schlupf-Blusen-Anzüge** aus beigeleibigen, sowie gestreiften Dreilistoffen . . . . .  
Mk. 6.00, 8.00, 10.00, 12.00, 15.00

**Elegante Jacken-Anzüge** in den modernsten Formen mit Revers gearbeitet, mit und ohne Ueberkragen zu tragen, aus waschechten gemusterten Leinwandstoffen, wie auch einfachig . . . . .  
Mk. 6.00, 8.00, 10.00, 12.00, 14.00, 18.00

**Weisse Wasch-Anzüge** in Blusen-, Kieler- wie Jackenformen mit marine, wie hellblauer Garnitur und schöner Stickerei . . . . .  
Mk. 4.00, 5.50, 7.00, 9.00, 13.00

**Kittel-Wasch-Anzüge** hochgeschlossen u. mit Matrosenkragen, aus gestreiften wie einfarbigen, praktischen Stoffen . . . . .  
Mk. 2.25, 3.00, 4.00, 5.00, 7.50

**Wasch-Spiel-Anzüge** sehr praktisch für kleine Knaben und Mädchen, in vielen Formen und schönen neuen Farben auch in Trikot . . . . .  
Mk. 1.05, 1.25, 1.50, 1.75, 2.50

**Wasch-Blusen** hochgeschlossen und offene Fassons, aus gestreiften und einfarbigem Drill und Satin . . . . .  
Mk. 0.45, 0.50, 0.60 1.00 bis 4.00

**Tennis-Blusen** offen und hochgeschlossen aus rein- u. halbwoollenen Flanellstoffen, hell u. dunkel gestreift . . . . .  
Mk. 1.50, 2.00, 3.00, 6.00 bis 11.00

**Sport-Blusen** aus Flanell und Zephir, hell und dunkel gemustert . . . . .  
Mk. 1.25, 1.75, 2.50, 4.00

**Sport-Hemden** aus rein- und halbwoollenem Flanell und Zephir, nur schöne erste und doch praktische Dessins . . . . .  
Mk. 1.50, 1.75, 2.50, 3.50, 6.00

**Sweaters** für Knaben u. Mädchen in kurzen u. langen Ärmeln, baumwollene od. reinwollene, halstreu od. Stehbord . . . . .  
Mk. 0.45, 0.60, 0.90, 1.20, 1.50, 2.00, 4.50

**Sweater-Höschen** zu den Sweatern passend . . . . .  
Mk. 0.70, 0.90 reinwollene Mk. 1.50 und 2.00

**Leibchen-Hosen** aus blauem Drill oder Körper, blauweiss gestreiftes Regattestoffe und weissen Satin-Drill, Bockskin und blau Cheviot . . . . .  
Mk. 0.60, 0.80, 1.00, 1.50, 2.00, 3.00

**Sport-Hosen** aus Trikot, blau Cheviot, Bockskin u. blauem Drill, von Grösse 1 an . . . . .  
Mk. 1.25, 1.50, 2.00, 3.00 bis 8.00

**Wasch- und Lüster-Joppen** für das Alter von 7 bis 16 Jahren, einfach hochgeschlossen, sowie eleganten Falten-Fassons . . . . .  
Mk. 0.70, 1.25, 1.75, 2.50 bis 5.00

**Wasch- und Lüster-Anzüge** für das Alter von 9 bis 16 Jahren, in einfachen, sowie Norfolk-Formen, mit kurzen, sowie langen Hosen . . . . .  
Mk. 5.00, 7.00, 9.00 bis 13.00



## Für jede Figur fertige Kleidung in vorzügl. Passform

### Mit besonderer Sorgfalt

wird dieser wichtige Spezialzweig seit einer langen Reihe von Jahren bei uns gepflegt. Die gesammelten Erfahrungen sind auf die Fassons, den Sitz und die Ausarbeitung dieser Spezial-Modelle nicht ohne Einfluss geblieben und haben in erster Linie dazu beigetragen, dass es heute sowohl aussergewöhnlich korpulenten und starken, sowie auch aussergewöhnlich grossen und schlanken Herren möglich ist, tadelloso passende Kleidung in allen massgebenden Fassons fertig zu kaufen. Nur das grosse Spezialgeschäft ist in der Lage, auch in dieser Kleidung ein umfangreiches, wohl sortiertes Lager zu unterhalten, das die höchsten Ansprüche erfüllt. Die altbewährten Grundsätze unseres Hauses:

**nur allerbeste Waren in hervorragender Preiswürdigkeit**

in den Verkauf zu bringen, kommen in dieser Spezial-Abteilung besonders zur Geltung

Bauch-Joppen-Anzüge	Bauch-Gehrock-Anzüge	Bauch-Paletots	Bauch-Hosen
Bauch-Rock-Anzüge	Bauch-Sport-Anzüge	Bauch-Joppen	Bauch-Westen

— Spezial-Grössen für besonders grosse und schlanke Herren! —

# Gebrüder Wronker

S 1, 1 Marktecke

Mannheim

Marktecke S 1, 1

Bedeutendstes und leistungsfähigstes Spezial-Geschäft für elegante Herren- und Knaben-Bekleidung. Loden- und Sport-Konfektion.